

Wirtschaftsplan

Abwasserzweckverband Region Heide

für das Wirtschaftsjahr 2023



Foto: Brian Thode, Boyens Medien

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
 Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023
 Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO SH
 Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2022 – 2027
 Finanzplan für den Planungszeitraum 2022 – 2027
 Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2023

Grundlagen des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2023	2
Kurzbeschreibung des Unternehmens und Rahmenbedingungen	2
Organe, Gremien und Geschäftsführung des AZV Region Heide	4
Wirtschaftsführung	4
Unternehmensorganisation	6
Erfolgs- und Vermögenslage	6
Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO SH	9
1. Erfolgsplan und Überblick über die Sparten.....	9
a.) Erfolgsplan	10
b.) Entwicklung und Erläuterung Erfolgsplan	11
c.) Erfolgsübersichtsplan	13
d.) Erläuterung zur Spartenrechnung	14
2. Vermögensplan	14
3. Investitionsplan.....	15
4. Finanzplan.....	16
5. Stellenplan.....	16
6. Überblick und Zusammenfassung	16

Grundlagen des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2023

Kurzbeschreibung des Unternehmens und Rahmenbedingungen

Aufgrund des Beschlusses der Ratsversammlung der Stadt Heide vom 21.11.2012, des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohe-Rickelshof vom 29.11.2012 und des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Wöhrden vom 29.11.2012 und mit Genehmigung des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 18.12.2012 haben die Stadt Heide und die Gemeinden Lohe-Rickelshof und Wöhrden am 30.11.2012 den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Errichtung des Abwasserzweckverbands Region Heide geschlossen. Die Veröffentlichung erfolgte am 29.12.2012.

Mit Wirkung zum 01.01.2019 wurde mit der Gemeinde Ostrohe ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Aufnahme der Gemeinde in den Abwasserzweckverband Region Heide geschlossen. Dieser Vertrag wurde vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein am 28. Januar 2019 genehmigt. Für die Herstellung von Satzungsgleichheit im Zuge der Aufnahme der Gemeinde Ostrohe erfolgten notwendige Satzungsanpassungen in mehreren Schritten: Die Veröffentlichung der angepassten Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes Region Heide erfolgte am 27. Dezember 2018. Die Allgemeine Abwassersatzung des Abwasserzweckverbandes Region Heide wurde am 17. Dezember 2019 mit Wirkung zum 01.01.2020 angepasst und am 20.12.2019 veröffentlicht. Die Beitrags- und Gebührensatzung wurde schließlich mit der 4. Änderungssatzung am 14.07.2020 mit rückwirkender Wirkung zum 01.01.2020 beschlossen und am 31.07.2020 veröffentlicht.

Der Abwasserzweckverband Region Heide hat seinen Sitz in Heide.

Als Zeitpunkt der Entstehung des Zweckverbandes haben die Vertragsparteien den 1. Januar 2013 festgelegt.

Das Gebiet des Zweckverbandes umfasst das Gebiet der Verbandsmitglieder.

Die Vertragsparteien haben sich zu einem Zweckverband zusammengeschlossen, um die Aufgabe der Abwasserentsorgung gemeinschaftlich wirtschaftlicher erledigen zu können. Mit Inkrafttreten des ersten für alle Gründungsmitglieder gleichermaßen geltenden Satzungsrechts zum 01.01.2016 ist das gemeinsame Ziel, die getrennte Gebühr für die Bereiche Schmutzwasser und Niederschlagswasser einzuführen, umgesetzt worden. Auch für die neu hinzugekommene Gemeinde Ostrohe wurden im Jahr 2019 die Grundlagen für die Erhebung einer Niederschlagswassergebühr ermittelt, so dass nach Vereinheitlichung des Satzungsrechts erstmalig für das Jahr 2020 diese Gebühr erhoben werden konnte.

Der Abwasserzweckverband hat folgende Aufgaben:

- (1) Die Verbandsmitglieder übertragen dem Zweckverband die Pflicht zur Abwasserbeseitigung gemäß § 54 Wasserhaushaltsgesetz in Verbindung mit § 30 Landeswassergesetz in seinem Verbandsgebiet.

Zu den Aufgaben des Zweckverbandes gehört im Gebiet der Stadt Heide auch die Abfuhr und schadlose Beseitigung des Schlammes aus Kleinkläranlagen sowie des Abwassers aus abflusslosen Gruben (übertragen nach § 31a Landeswassergesetz). Die übrigen Verbandsmitglieder haben das Recht, dem Verband diese Teilaufgabe zu übertragen.

Die Aufgaben des Zweckverbandes umfassen auch die Niederschlagswasserbeseitigung einschließlich der Beseitigung von auf öffentlichen Straßen anfallendem Niederschlagswasser, soweit diese Aufgabe den Verbandsmitgliedern obliegt. Der Zweckverband und die Verbandsmitglieder regeln durch Vertrag den Umfang, die Gestaltung und die Bedingungen für die Herstellung, Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung und Umbau sowie die Unterhaltung und Benutzung von Anlagen, die für die Straßenentwässerung genutzt werden oder genutzt werden sollen. Die Mitgliedsgemeinden nehmen alle Pflichten zur Herstellung, Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung und zum Umbau sowie die Unterhaltung und Entleerung von Straßenabläufen (Trummen) und Zuleitungen für die Straßenentwässerung zum Niederschlagswasserkanal in der Straße selbst wahr und finanzieren sie vollständig. Der Zweckverband hat das Recht, die Ableitung von Niederschlagswasser von Grundstücken in die Straßenabläufe (Trummen) und Zuleitungen zum Niederschlagswasserkanal zuzulassen. Die Mitgliedsgemeinden haben das Recht, dem Abwasserzweckverband mit einer Frist von 6 Monaten zum folgenden 1. Januar eines Jahres alle Aufgaben im Zusammenhang mit Straßenabläufen (Trummen) und Zuleitungen zum Niederschlagswasserkanal zu übertragen.

- (2) Dem Zweckverband können Aufgaben oder Teilaufgaben der Abwasserbeseitigung durch öffentlich-rechtliche Verträge von anderen Gemeinden übertragen werden. Die Annahme einer Übertragung der vollen Abwasserbeseitigungspflicht für Schmutz- und Niederschlagswasser sowie die Aufnahme in den Abwasserzweckverband bedürfen der Zustimmung aller Verbandsmitglieder.
- (3) Der Zweckverband ist berechtigt, andere Aufgaben im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit aufgrund vertraglicher Vereinbarungen zu übernehmen.

Das Einzugsgebiet des Abwasserzweckverbandes Region Heide umfasst mit der neu hinzugekommenen Gemeinde Ostrohe nunmehr 25.758 Einwohner.

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbandes gelten die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Schleswig-Holstein (EigVO SH) entsprechend.

Die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen Planansätze sind unter Beachtung wirtschaftlicher Grundsätze und der Verwendung von Vorjahreswerten sowie der Abschätzung zukünftiger Entwicklungen ermittelt worden.

Der Abwasserzweckverband Region Heide wird für das Wirtschaftsjahr 2023 kostendeckend arbeiten. Das tatsächliche Ergebnis 2023 wird später auf neue Rechnung vorgetragen, bzw. ein möglicher Überschuss in die Gebührenaussgleichsrückstellung eingestellt.

Seit der Änderung im kommunalen Abgabengesetz im 4. Quartal 2003 können empfangene Ertragszuschüsse nunmehr verteilt über die Nutzungsdauer aufgelöst werden. Auf dieser Grundlage wurden im Wirtschaftsplan anteilige Auflösungen für Heide, Lohe-Rickelshof, Ostrohe und Wöhrden eingestellt.

Für das Wirtschaftsjahr 2023 sind Investitionserstattungen in Höhe von 50 % der Gesamtinvestition in die Regenwasserkanalisation durch die Stadt Heide sowie die Gemeinden Lohe-Rickelshof, Ostrohe und Wöhrden berücksichtigt. Die einzelnen Anteile sind dem Investitionsplan 2023 zu entnehmen.

In der neuen Mitgliedsgemeinde Ostrohe wurden im Jahr 2020 ehemals vorhandene Mischwasserkanäle in der Straße „Im Dorfe“ zu einer Trennkanalisation erweitert und nunmehr auch das Schmutzwasser mittels neu gebauter Druckrohrleitung nach Heide überführt, um es im Heider Klärwerk deutlich besser reinigen zu können. Die Teichkläranlage in Ostrohe konnte nach Fertigstellung der Druckrohrleitung zum Jahresende 2020 außer Betrieb genommen werden. Aufgrund der dadurch deutlich verbesserten Reinigung des Abwassers wurden Rückerstattungen vom Land Schleswig-Holstein in Höhe von 166.917,80 € gezahlt.

Organe, Gremien und Geschäftsführung des AZV Region Heide

Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung und die Verbandsvorsteherin bzw. der Verbandsvorsteher. Es gelten die Verbandssatzung, Beitrags- und Gebührensatzung und die Allgemeine Abwassersatzung des Abwasserzweckverbandes Region Heide in den jeweils gültigen Versionen, veröffentlicht auf der Homepage www.azv-region-heide.de.

Wirtschaftsführung

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbandes gelten die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung. Die Verbandsmitglieder haben das Stammkapital durch Verbandseinlagen nach Maßgabe der folgenden Absätze aufzubringen bzw. bereits bei Gründung eingebracht.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben laut dem letztem vorliegenden Jahresprüfungsbericht 2020 keinen Anlass zu Beanstandungen. Operative Cashflows werden in ausreichender Höhe erzielt und die Eigenkapitalquote ist als ausreichend anzusehen.

Die Stadt Heide hat als Einlage das Stammkapital in Höhe von 766.937,82 € des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Heide in den Zweckverband eingebracht.

Die Rücklagen des AZV betragen vor Aufnahme der Gemeinde Ostrohe insgesamt 8.185.734,53 € und setzen sich wie folgt zusammen:

- 1) Allgemeine Rücklagen in Höhe von 332.186,06 €
 - a) davon 154.668,86 € von der Stadt Heide

- b) davon 102.276,51 € von der Gemeinde Lohe Rickelshof
- c) davon 75.240,69 € von der Gemeinde Wöhrden
- 2) Rücklagen aus kalkulatorischen Einnahmen in Höhe von 3.403.054,46 € von der Stadt Heide
- 3) Rücklagen aus öffentlichen Zuschüssen in Höhe von 4.724.937,73 €
 - a) davon 4.140.791,89 € von der Stadt Heide
 - b) davon 274.443,72 € von der Gemeinde Lohe Rickelshof
 - c) davon 309.702,12 € von der Gemeinde Wöhrden

Durch Aufnahme der Gemeinde Ostrohe wurden rückwirkend zum 01.01.2019 weitere Einlagen aus der Übertragungsbilanz für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ostrohe zum 31.12.2018 in das Eigenkapital des AZV übernommen.

Diese wurden in die Rücklagen des Zweckverbands eingestellt und setzen sich folgendermaßen zusammen:

Allgemeine Rücklage	97.759,92 €
Rücklage aus öffentlichen Zuschüssen	498.329,10 €

Die Grundsätze zur Ermittlung der Verbandseinlagen werden bei der Aufnahme in den Zweckverband und bei der Übernahme neuer Aufgaben oder bei der Einbeziehung weiterer Ortschaften und Ortsteile durch die Verbandsversammlung festgesetzt.

Verbandseinlagen können in Bar- oder Sacheinlagen bestehen.

Im Rahmen des Beitritts der Gemeinde Ostrohe erfolgte weder eine gesonderte Zahlung in bar durch das neue Verbandsmitglied Ostrohe noch durch die ursprünglichen Verbandsmitglieder.

Der Abwasserzweckverband unterhält an seinem Sitz eine eigene Verwaltung. Im Frühjahr 2020 wurden neu angemietete Büroräume im EDITH Gebäude auf der gegenüberliegenden Straßenseite von Mitarbeitern des Fachbereichs Technik neu bezogen, so dass nunmehr alle Mitarbeiter über adäquate Büroarbeitsplätze verfügen.

Für erforderliche Dienstleistungen aus den kaufmännischen und technischen Bereichen benötigt der Abwasserzweckverband für das Wirtschaftsjahr 2023 weitestgehend keine externen Dienstleister. Die Schmutzwasserabrechnungen von Wöhrden und Teilen von Lohe-Rickelshof erfolgen seit 2017 durch den Abwasserzweckverband Region Heide selbst. Die Zählerdaten von ca. 430 Verbrauchsstellen sind seitdem jährlich von Hand einzugeben und zusätzliche Kunden mit Gartenwasserzählern als Abzugszähler zu betreuen. Seit dem Jahr 2020 werden auch die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren von weiteren ca. 400 neuen Kunden der Gemeinde Ostrohe jährlich durch den Abwasserzweckverband abgerechnet. Die Frischwasserzählerstände der Kunden werden vom Wasserverband Norderdithmarschen nach Abrechnung bereitgestellt und anschließend manuell in das AZV-eigene System übernommen.

Unternehmensorganisation

Die derzeitige Organisationsstruktur zur Durchführung der übertragenen Aufgaben ergibt sich aus dem als Anlage VII beigefügten aktuellen Organigramm.

In den Jahren vor 2020 erfolgte die Abwicklung der Geschäftstätigkeit des Abwasserzweckverbandes Region Heide durch den Vorstandsvorsteher, den Hauptabteilungsleiter sowie die drei Fachbereiche Verwaltung und Finanzen, Abwassernetze und Klärwerke.

Am 15. Januar 2020 übernahm Karsten Voß die Position des hauptamtlichen Geschäftsführers. Diese neue Stelle ist organisatorisch zwischen dem ehrenamtlichen Vorstandsvorsteher und der Stelle des Hauptabteilungsleiters angesiedelt. Zum 12.03.2020 übertrug der Vorstandsvorsteher mithilfe einer Vollmacht die auf Seite 6/7 Buchstabe d) Ziffer 4 e-j aufgeführten Entscheidungsbefugnisse an den Verbandsgeschäftsführer.

Darüber hinaus wird Herrn Karsten Voss nur für solche Rechtsgeschäfte Vollmacht erteilt, über deren Abschluss zuvor die Verbandsorgane Beschluss gefasst haben.

Gemäß § 19a GkZ ist die Stadt Heide in die Organisation eng eingebunden (als Verwaltungsgemeinschaft/Mitbenutzung).

Aus den Bereichen Datenbereitstellung/Zählerwesen, Anlagenbuchhaltung, IT-Dienstleistungen, Telefonie, Schließsysteme und Geoinformationssystem (GIS) werden weiterhin entsprechende Dienstleistungen der Stadtwerke Heide GmbH in Anspruch genommen.

Zurzeit werden die IT-Dienstleistungen einzeln nach Aufwand abgerechnet.

Mit der Umstellung des Outlook-Exchange Servers im April 2021 und des Navision Servers (Betriebs-Verwaltungssoftware) am 01.09.2021 konnte das Projekt Trennung vom Netz der Stadtwerke hin zu einer eigenständigen EDV Infrastruktur für den AZV weitestgehend abgeschlossen werden. Dieser Schritt war zum einen von den Stadtwerken angestrebt, um den Anforderungen der *Information Security Management System (ISMS)* Zertifizierung gerecht zu werden und macht den AZV zum anderen auch im Hinblick auf evtl. künftige Ortsveränderungen unabhängiger. Im November 2022 erfolgte mit der Installation einer eigenen Firewall der letzte noch offene Schritt auf dem Weg zu einem vollständig eigenen auch physisch von den Stadtwerken getrennten IT-System für den AZV. Parallel wird das Ziel weiterverfolgt, den AZV komplett in ein zukunftssicheres Terminal-Server-System zu überführen. Dazu werden seit Beginn des Jahres 2022 bei turnusmäßiger Erneuerung von Hardware die einzelnen Clients sukzessive in das neue System überführt.

Erfolgs- und Vermögenslage

Die Jahresabschlüsse der vergangenen Jahre und der vorliegende Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Region Heide für das Wirtschaftsjahr 2023 unterstreichen die positive Entwicklung der Abwasserentsorgung in der Region Heide. Die kontinuierlichen Investitionen in das Kanalnetz der Verbandsmitglieder und die Kläranlage in Heide tragen wesentlich zur Substanzerhaltung bei. Das ebenfalls umfangreiche Investitionsprogramm bis zum Jahre 2027 führt diese positive Entwicklung fort.

Die Erfolgs- und Vermögenslage des Abwasserzweckverbandes Region Heide ist gut. Dies zeigt sich nicht nur in der Entwicklung der Gebührensätze für die Bereiche Schmutz- und Niederschlagswasser, sondern insbesondere auch im Vergleich mit anderen Gemeinden.

Mit der Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung des Abwasserzweckverbandes Region Heide wurden für das Verbandsgebiet ab 01.01.2020 folgende Gebührensätze festgelegt:

- Gebühr für die Schmutzwasserbeseitigung: 2,30 €/m³ davor 2,18 €/m³
- Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung: 0,30 €/m² davor 0,22 €/m²
(je bebauter und befestigter Grundstücksfläche)

Grundlage der Gebührenvorkalkulation für die Jahre 2020 bis 2022 waren die Nachkalkulationen bis einschließlich 2018. Aufgrund zwischenzeitlich vorliegenden weiteren Nachkalkulationen wurde für die Jahre 2022 und 2023 eine erneute Vorkalkulation erstellt, aus der sich keine Notwendigkeit einer Gebührenänderung ergab.

Im Rahmen der Vorkalkulation wurden die ansatzfähigen Kosten auf Grundlage von Planansätzen ermittelt und eine Gebührenermittlung auf der Basis der voraussichtlichen maßstabsbezogenen Nutzungs- oder Leistungseinheiten durchgeführt.

Die Gebühren wurden so bemessen, dass sie die Kosten der laufenden Verwaltung und Unterhaltung decken.

Die Kosten wurden im Rahmen der Vorkalkulation auf die Leistungsbereiche Schmutz- und Niederschlagswasser aufgeteilt. Sofern eine direkte Zuordnung einzelner Kostenarten über Hauptkostenstellen zu den Leistungsbereichen nicht möglich war, wurden die Kosten unter Verwendung geeigneter Umlage- bzw. Aufteilungsschlüssel verteilt.

Folgende Flächen liegen der Vorkalkulation der Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung für die Jahre 2022 und 2023 zu Grunde:

	Vorkalkulation 2022+2023
Niederschlagswasserfläche privat	
Heide	1.931.696,35 m ²
Lohe-Rickelshof	147.014,64 m ²
Wöhrden	93.212,52 m ²
Ostrohe	27.442,50 m ²
Gesamt	2.199.366,01 m²
Niederschlagswasserfläche öffentlich	
Heide	1.053.147,12 m ²
Lohe-Rickelshof	94.443,95 m ²
Wöhrden	69.419,97 m ²
Ostrohe	44.462,80 m ²
Gesamt	1.261.473,84 m²
Niederschlagswasserfläche gesamt	
Heide	2.984.843,47 m ²
Lohe-Rickelshof	241.458,59 m ²
Wöhrden	162.632,49 m ²
Ostrohe	71.905,30 m ²
Gesamt	3.460.839,85 m²

Die Vorkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2023 hat für den Bereich NW-Sammlung privater Flächen Gesamtkosten in Höhe von 807 T€ und NW-Sammlung öffentlicher Flächen Gesamtkosten in Höhe von 557 T€ ergeben.

Für das Jahr 2023 wurden in der Vorkalkulation zu erwartende Kostenveränderungen berücksichtigt.

Der Erfolgs- und Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023 weist folgende Beträge aus:

Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO SH

1. Es betragen:

1.1 im Erfolgsplan:	
die Erträge	5.621.500 €
die Aufwendungen	5.591.100 €
das Jahresergebnis	30.400 €
1.2 im Vermögensplan:	
die Einnahmen	6.993.000 €
die Ausgaben	6.993.000 €

2. Es werden festgesetzt:

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	3.914.600 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	500.000 €

1. Erfolgsplan und Überblick über die Sparten

Für die Gliederung des Erfolgsplanes ist im Wesentlichen das Schema der Gewinn- und Verlustrechnung angewendet worden. Der von einem Betrieb mit mehreren Betriebszweigen daneben zu erstellende Erfolgsübersichtsplan, der die gesonderte Betrachtung einzelner Betriebszweige ermöglicht, ist wie die Erfolgsübersicht zu gliedern. Dieses Formblatt sieht eine Verteilung auf die einzelnen Betriebszweige bis hin zum Betriebsergebnis vor.

a.) Erfolgsplan

	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	2023 €	2022 €	2021 €
1. Umsatzerlöse	5.361.900	4.880.900	4.762.059,09
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	220.600	305.800	59.337,74
4. sonstige betriebliche Erträge	33.000	9.000	80.398,46
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	761.000	462.700	504.549,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	815.200	1.095.900	831.750,54
6. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter inklusive Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.359.000	1.263.800	1.207.376,02
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.970.500	1.870.300	1.645.292,62
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	432.000	268.300	444.251,02
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	1.240,87
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.000	5.500	7.174,80
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	251.900	212.300	241.359,62
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	31.900	27.900,00	35.631,43
13. Außerordentliche Erträge			
14. Außerordentliche Aufwendungen			
15. Außerordentliches Ergebnis			
16. Sonstige Steuern	1.500	1.400	1.446,20
17. Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	30.400	26.500	34.185,23

b.) Entwicklung und Erläuterung Erfolgsplan

Zur Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung werden die Plandaten des Erfolgsplans für das Wirtschaftsjahr 2023 den Planzahlen des Wirtschaftsjahres 2022 sowie dem Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2021 gegenübergestellt.

Im Folgenden wird die Entwicklung der wichtigsten Positionen erläutert:

Die geplanten Erträge mit insgesamt rd. 5,6 Mio. € für das Wirtschaftsjahr 2023 resultieren im Wesentlichen aus Schmutz- und Niederschlagswassergebühren. Weitere größere Ertragspositionen sind die abschreibungssynchrone Auflösung von Baukostenzuschüssen/Anschlussbeiträgen, der Kostenersatz aus der Oberflächenentwässerung öffentlicher Flächen der Verbandsmitglieder und aktivierte Eigenleistungen im Zusammenhang mit den Bauvorhaben sind. Weitere Erträge ergeben sich aus Entgelten und weiterberechneten Leistungen aus den Betriebsführungen sowie der Betreuung von Pumpstationen und Kläranlagen für Umlandgemeinden. Die zunächst für die Verbandsmitglieder verauslagten Aufwendungen im Rahmen von Sanierungen im Niederschlagswassernetz werden durch die nachträgliche Weiterberechnung ebenfalls ertragswirksam.

Die Erträge insgesamt setzen sich wie folgt zusammen:

			2023
Schmutzwassergebühren private Haushalte	1.338.828	m ³ x 2,30 €/m ³	3.079.300
Schmutzwasser Sonderverträge			346.300
Gebühren aus NW private Flächen	2.229.266	m ² x 0,30 €/m ²	668.800
Kostenersatz aus NW öffentliche Flächen Heide			353.000
Kostenersatz aus NW öffentliche Flächen Lohe-Rickelshof			29.600
Kostenersatz aus NW öffentliche Flächen Wöhrden			18.300
Kostenersatz aus NW öffentliche Flächen Ostrohe			13.100
Auflösung Beiträge + BKZ der Verbandsmitglieder			380.400
Aktivierte Eigenleistungen			220.600
Erträge aus Betriebsführungen, PST's und Arbeiten für Fremde			211.200
Erlöse aus Stromerzeugung			181.000
Erträge aus Auflösung der GAR SW			67.600
Gebühren aus Regenwassereinleitung (direkt)			8.300
Erträge Hauskläranlagen			5.000
Sonstige betriebliche Erträge			33.000
Finanzerträge			6.000
Summe Erträge			5.621.500

Die sonstigen betrieblichen Erträge bestehen zum überwiegenden Teil aus Mieterträgen für die Funkübertragungsstelle der Deutschen Funkturm GmbH auf dem Gelände der Kläranlage Heide. Die bisherigen Pachterträge und Stromkostenerstattungen aufgrund des Betriebsführungsvertrags zum Betreiben der Klärschlammvererdungsanlage in Wöhrden sind aufgrund der Vertragsaufhebung entfallen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren resultieren im Wesentlichen aus den Kostenblöcken für Strombezug, Hilfs- und Betriebsstoffbezug und den Material-Direktverbräuchen.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sind zum überwiegenden Teil extern eingekaufte Fremdleistungen. Hier sind unter anderem Aufwendungen zur Klärschlammverwertung, Kosten durch Sanierungen der Hauptleitungen, die Abwasserabgabe und Regelspülungen im gesamten Verbandsgebiet enthalten. Im Bereich der Klärschlamm Entsorgung sind die Kosten auf Basis der Mengen und Kosten der Vorjahreszeiträume zzgl. wahrscheinlicher Kostensteigerungen in diesem Bereich eingestellt worden.

Die Planabschreibungen in Höhe von 1.970.500 € basieren auf den zu erwartenden Abschreibungsbeträgen für Neuinvestitionen im Verbandsgebiet aufgrund des Investitionsplans 2023.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen von 251.900 € für das Wirtschaftsjahr 2023 setzen sich zusammen aus Zinsen für bereits in der Vergangenheit aufgenommene Darlehen der Abwasserentsorgung Heide, des Abwasserzweckverbandes Region Heide und der Gemeinde Wöhrden sowie den geschätzten Zinsaufwendungen für die Finanzierung neuer Investitionsmaßnahmen des Vermögensplans 2023.

b.) Erfolgsübersichtsplan

Aufwendungen nach Bereichen:	Betrag insgesamt €	Verwaltung Allgemein €	Entsorgungsbetriebe		Nebengeschäfte €	Aktivierte Eigenleistungen €
			Schmutzwasser €	Niederschlagswasser €		
nach Aufwandsarten:						
1. Materialaufwand						
a) Bezug von Fremden	761.000	0	756.000	2.000	758.000	3.000
b) Bezogene Leistungen	815.200	18.500	731.300	64.500	795.800	900
2. Löhne und Gehälter inkl. Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung	1.359.000	334.900	602.600	186.600	789.200	14.300
3. Aufwendungen für Altersversorgung						
4. Abschreibungen	1.970.500	115.400	1.315.600	539.500	1.855.100	
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	251.900	1.300	147.600	103.000	250.600	
6. Steuern	1.500	1.400	100	100	100	
7. Andere betriebliche Aufwendungen	432.000	281.600	77.000	73.400	150.400	
8. Summe 1. - 7.	5.591.100	753.100	3.630.200	969.000	4.599.200	18.200
9. Umlage Verwaltung Allgemein	753.100	753.100	592.100	158.000	750.100	3.000
10. Leistungsausgleich						
Zurechnung (+)						
Abgabe (-)						
11. Aufwendungen 1. - 10.	5.591.100		4.222.300	1.127.000	5.349.300	21.200
12. Betriebserträge						
a) nach der GuV-Rechnung	5.615.500		4.218.000	1.155.700	5.373.700	21.200
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige						
13. Betriebserträge insgesamt	5.615.500		4.218.000	1.155.700	5.373.700	21.200
14. Betriebsergebnis	24.400		0	28.700	24.400	
Überschuss (+)			-4.300	0	0	0
Fehlbetrag (-)			4.300	1.700	6.000	
15. Finanzerträge	6.000					
16. Außerordentliches Ergebnis						
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
18. Unternehmensergebnis						
Jahresgewinn (+)	30.400		0	30.400	30.400	0
Jahresverlust (-)	0		0	0	0	0

d.) Erläuterung zur Spartenrechnung

Zur Ermittlung der jeweiligen Spartergebnisse wurden alle direkt zuzuordnenden Kosten den jeweiligen Bereichen Schmutz- und Niederschlagswasserkanäle sowie Nebengeschäfte zugeordnet. Die nicht direkt den einzelnen Sparten zuordenbaren Aufwendungen (im Wesentlichen Personalkosten, Unternehmensführung, sonstige betriebliche Aufwendungen, wie z. B. Dienstleistungen beim GIS und Zählerwesen, Prüfungskosten, Kosten für Bekanntmachungen u. ä.) wurden wie in der Erfolgsübersicht ersichtlich der Sparte „Verwaltung Allgemein“ zugerechnet und anschließend im Wege einer Betriebsabrechnung auf die übrigen Sparten verteilt. Die zu verteilende Summe beläuft sich auf 753.100 €. Die Verteilung dieser allgemeinen Kosten erfolgt im Verhältnis der direkt zurechenbaren Kosten auf die einzelnen Sparten.

2. Vermögensplan

Der Vermögensplan des Abwasserzweckverbandes Region Heide für das Jahr 2023 ist als Anlage III beigefügt und umfasst 32 Positionen mit einem Gesamtvolumen von 6.993.000 €.

Der zusammengefasste Vermögensplan weist folgende Bereiche und veranschlagte Kosten aus:

1. Klärwerk	1.306.100 €
2. Kanalnetz Schmutzwasser Stadt Heide	1.694.900 €
3. Kanalnetz Schmutzwasser Lohe-Rickelshof	871.400 €
4. Kanalnetz Schmutzwasser Wöhrden	- €
5. Kanalnetz Schmutzwasser Ostrohe	- €
6. Kanalnetz Niederschlagswasser Stadt Heide	1.198.600 €
7. Kanalnetz Niederschlagswasser Lohe-Rickelshof	398.800 €
8. Kanalnetz Niederschlagswasser Wöhrden	- €
9. Kanalnetz Niederschlagswasser Ostrohe	- €
10. Gemeinsame Anlagen	227.800 €
11. Tilgung von Darlehen	1.295.400 €
	6.993.000 €

Die Finanzierung ist wie folgt geplant:

a) Abschreibungen Stadt Heide	1.716.200 €
b) Abschreibungen Lohe-Rickelshof	84.900 €
c) Abschreibungen Wöhrden	80.800 €
d) Abschreibungen Ostrohe	88.600 €
e) Zuweisung Jahresgewinn	- €
f) Anteil der Stadt Heide Regenwasserinvestitionen	401.400 €
g) Anteil Lohe-Rickelshof Regenwasserinvestitionen	398.800 €
h) Anteil Wöhrden Regenwasserinvestitionen	- €
i) Anteil Wesseln Regenwasserinvestitionen	31.000 €

j) Anteil Ostrohe Regenwasserinvestitionen	- €
k) Fördermittel/andere	- €
l) Anschlussbeiträge Stadt Heide	46.800 €
m) Anschlussbeiträge Lohe-Rickelshof	149.800 €
n) Anschlussbeiträge Wöhrden	31.800 €
o) Anschlussbeiträge Ostrohe	48.300 €
p) Sonstige Beiträge	- €
q) Kredite	3.914.600 €
	6.993.000 €

Bei den vorgesehenen Maßnahmen handelt es sich zum einen um Baumaßnahmen auf dem Klärwerk Friesenweg in Heide. Die dort vorgesehenen Maßnahmen dienen in der Hauptsache der Betriebssicherheit. Der Einstieg in die Projekte zur Klärschlamm- und Freiflächen-Photovoltaikanlage ist jedoch auf die Zukunft ausgerichtet und soll helfen, das Heider Klärwerk 2030 energieautark und idealerweise auch CO₂-neutral aufzustellen. Die Maßnahmen im Abwassernetz dienen zur Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit (Austausch von alten Entsorgungsleitungen und Leitungsverstärkungen).

Die größten Einzelmaßnahmen sind unter anderem auf dem Klärwerk die Erneuerung des Bypasses des Hauptzulaufs und diverse Betonsanierungen. Im Kanalnetz sind dies die Erneuerung bzw. Sanierung der Kanalisation in der Schillerstraße und in der Gleiwitzer Straße (2. BA) in Heide und die Schmutzwasserkanalsanierung im Loher Weg in der Gemeinde Lohe-Rickelshof.

Der in der Finanzierung des Vermögensplans ausgewiesene Stadtanteil bzw. Anteile der Gemeinden Lohe-Rickelshof, Ostrohe und Wöhrden an Maßnahmen der Regenwasserkanalisation umfassen die Baumaßnahmen, in denen gemäß Straßenentwässerungsvertrag Anlagen erstellt, ausgebaut, erneuert oder umgebaut werden. Hier ist die Stadt bzw. sind die Gemeinden an der Investition finanziell zu beteiligen, da hier auch Leitungen/Einrichtungen für die Entwässerung der öffentlichen Wege, Straßen und Plätze hergestellt werden.

Die vorgesehenen Investitionen sind alle betriebsnotwendig. Streichungen könnten nur im Neubau- und Straßenumbaubereich erfolgen, wenn diese Maßnahmen nicht zur Ausführung kommen würden.

3. Investitionsplan

Als Grundlage für die Finanzplanung haben die wirtschaftlichen Unternehmen der Gemeinden gemäß § 83 GO ein 5-jähriges Investitionsprogramm aufzustellen. Das Investitionsprogramm wird jährlich der Entwicklung angepasst und fortgeführt.

Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2022 - 2027 (Anlage IV) hat ein Gesamtvolumen von 47.120.000 €.

Zur Finanzierung des Investitionsprogramms sind Abschreibungen in Höhe von 13.004.900 € zu erwarten.

Baukostenzuschüsse der Verbandsmitglieder zur Finanzierung der Investitionen im Niederschlagswasserbereich, Anschlussbeiträge, eine anteilige Mitfinanzierung der

Gemeinde Wesseln im Bereich RRB Wesseln West sowie Erstattungen von Eigentümern bei Schäden in der Kanalisation durch Wurzeleinwüchse tragen insgesamt in Höhe von 6.637.40000 € zur Finanzierung bei. Darüber hinaus sind Kredite in Höhe von 27.477.700 € vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan 2020 sah Kreditaufnahmen in Höhe von 2.958.350 € vor. Verschobene oder verspätet fertiggestellte Bauprojekte (Meldorfer Straße (B5), Hans- Böckler-Straße, Sophie-Dethleffs-Str.) haben gemeinsam mit einer anhaltend guten Liquiditätslage dazu geführt, dass der AZV bis heute diese Mittel nicht in Anspruch nehmen musste.

Da eine Kreditaufnahme spätestens in dem auf das Jahr des Wirtschaftsplans folgenden Jahr zu erfolgen hat, müssen diese Mittel für das Jahr 2020 somit neu eingereicht und noch einmal beschlossen werden.

Bereinigt um verspätete oder verschobene Bauprojekte verbleibt eine neu zu beschließende Kreditsumme von bereits erfolgten Investitionen in Höhe von 421.500 €, welche somit gemeinsam mit dem Wirtschaftsplan 2023 erneut zu beschließen sind.

4. Finanzplan

Der Finanzplan besteht aus einer nach Jahren gegliederten Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel.

Das Gesamtvolumen für die Jahre 2022 - 2027 beträgt 47.120.000 €.

Der Finanzplan ist in der Anlage V beigefügt.

5. Stellenplan und Organigramm

In den als Anlage VI beigefügten Stellenübersichten sind die zukünftigen Veränderungen zu Stellen und Vergütungen dargestellt.

Das aktuelle Organigramm und die Darstellung zukünftiger geplanter Entwicklungen sind der Anlage VII zu entnehmen.

Im Jahr 2023 sind außer der geplanten Neubesetzung der Ausbildungsstelle Fachkraft für Abwassertechnik keine Stellenveränderungen oder Neugruppierungen geplant.

Die für das Jahr 2022 geplante neue halbe Stelle im Bereich Kundenservice/ Personal und EDV wurde mit Wirkung zum 01.07.2022 auf eine ganze Stelle erweitert und entsprechend besetzt. Die Geschäftsführung machte somit von der von der Verbandsversammlung im Dezember 2021 eingeräumten Besetzungsoption Gebrauch.

6. Überblick und Zusammenfassung

Im Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird ein Jahresüberschuss von 26.500 € ausgewiesen. Eine Über- bzw. Unterdeckung im Jahresergebnis ist nach Feststellung in den folgenden Kalkulationsperioden zu berücksichtigen.

Die im Wirtschaftsplan ausgewiesenen Planansätze sind unter Beachtung wirtschaftlicher Grundsätze und der Verwendung von Vorjahreswerten sowie der Abschätzung zukünftiger Entwicklungen ermittelt worden.

Ebenfalls eingeflossen sind die Erkenntnisse aus den Spül- und Filmarbeiten der Schmutz- und Niederschlagswassernetze im AZV-Gebiet.

Die Vorkalkulation für die Jahre 2022 und 2023 bestätigte die bereits ab 1. Januar 2020 unverändert geltenden Gebührensätze:

- Gebühr für die Schmutzwasserbeseitigung: 2,30 €/m³
- Gebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung: 0,30 €/m²
(je bebauter und befestigter Grundstücksfläche)

Da sich das Verbandsgebiet durch die Aufnahme der Gemeinde Ostrohe räumlich erweitert hat, war es im Jahr 2020 notwendig, die bestehende Beitragsvorkalkulation für die Jahre 2019 bis 2028 entsprechend zu erweitern. Die geltenden Beitragssätze für die zentralen öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen betragen für

- Schmutzwasserbeseitigung 6,82 € / m² Beitragsfläche
- Niederschlagswasserbeseitigung 6,33 € / m² Beitragsfläche

In den Gemeinden Nordhastedt, Neuenkirchen und Wesseln ist der AZV zuständig für die Betriebsführung der gemeindeeigenen Pumpstationen. In Wesseln betreut der AZV auch die gemeindeeigene belüftete Teichkläranlage. Die Zusammenarbeit mit den genannten Umlandgemeinden ist hervorragend.

Wir arbeiten auch nach der Aufnahme und der vollständigen Integration der Gemeinde Ostrohe weiter daran, den Zweckverband breiter aufzustellen und neue Gemeinden vom AZV zu überzeugen.

Weiterhin verfolgt der AZV das Ziel, seinen Abwasserbeseitigungsbetrieb bis 2030 energieautark und weitestgehend CO₂ neutral aufzustellen. Konkret gilt dies für drei Themenbereiche:

1. Entsorgung des gereinigten Abwassers
2. Erhöhung der selbst produzierten Strommenge
3. Ökologische und ökonomische Klärschlammverwertung

Für den Bereich Abwasser ist in diesem Jahr die Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit der Northvolt Germany GmbH, welche die Errichtung einer grünen Batterie-Gigafabrik in unserem Verbandsgebiet plant, erfolgt. Die Zusammenarbeit betrifft dabei neben der Übernahme des sanitären Schmutzwassers auch den Bereich Kühlwasser der Fabrik. So wurde vereinbart, dass bereits geklärte Abwasser vor dem Einleiten in die Vorflut an Northvolt für Kühlzwecke zu übergeben. Diese Vereinbarung versetzt Northvolt in die Lage, einen signifikanten Teil des Kühlwasserbedarfs der Batteriefabrik aus bereits vorhandenem geklärtem Abwasser ressourcenschonend zu nutzen und dadurch nicht auf Grundwasserreserven zurückgreifen zu müssen.

Im Zuge des neuen Bestimmungszwecks erfährt das bereits biologisch und chemisch gereinigte Abwasser des Heider Klärwerks weitere Reinigungs- und Aufbereitungsschritte und erzielt so schlussendlich eine höhere Reinigungsstufe, vergleichbar mit der von Trinkwasser.

Weiteres Ziel ist die Erhöhung der selbst produzierten Strommenge, um die vollständige Energieautarkie auf dem Klärwerk erreichen zu können. Hierzu plant der AZV, die bislang fehlenden 500.000 bis 600.000 kW/h Strom p.a. über eine PV-Freiflächenanlage zu verwirklichen. Für diesen Zweck sind geeignete Flächen ums Heider Klärwerk vorhanden, so dass der Planungsprozess für dieses Projekt im kommenden Jahr beginnen soll.

Bislang verfügt der AZV über die glückliche, weil finanziell attraktive Option, seinen getrockneten Klärschlamm landwirtschaftlich ausbringen und so entsorgen zu können. Bis zum Ende der laufenden Dekade sind hier jedoch Gesetzesverschärfungen zu erwarten. Somit ist es für den AZV ratsam, frühzeitig verschiedene Optionen für eine ökologische und ökonomische Klärschlamm Entsorgung zu prüfen. Eine Lösung kann die Pyrolyse von Klärschlamm sein.

Im Klärwerk des Zweckverbandes Niederfrohna bei Chemnitz, welches über eine vergleichbare Kapazität zum Heider Klärwerk verfügt, wird die Pyrolyse direkt mit getrocknetem Klärschlamm betrieben. Als Abfallprodukt verbleibt ein bislang rechtlich noch nicht als Dünger zugelassener Bodenverbesserer aus fest eingebundenem CO₂ (Black Carbon oder Biokohle) und Phosphat in pflanzenverfügbarer Form. Diese Technik begeistert verfahrenstechnisch, ökologisch, nachhaltig und gerade im Vergleich zu den Kosten einer möglichen Klärschlammverbrennung auch ökonomisch. Neben der Bindung von CO₂ werden alle nicht gewünschten Reststoffe wie Medikamentenrückstände, Schwermetalle oder Mikroplastik weitestgehend vollständig aus dem Klärschlamm entfernt, so dass diese schließlich im Endprodukt nicht mehr nachweisbar sind. Der Verwertungskreislauf wird somit ökologisch vollständig geschlossen. Ein für den AZV auf vielen Wegen vielversprechendes Projekt. Geplant ist, die Umsetzbarkeit dieser neuen Option zur Klärschlammbehandlung für das Heider Klärwerk im kommenden Jahr intensiv zu prüfen.

Abwasserzweckverband Region Heide

Heide, 01.12.2022

.....
(Uwe Krüger)
Verbandsvorsteher

Anlagen:

- I. Erfolgsübersichtsplan
- II. Erfolgsplan
- III. Vermögensplan
- IV. Investitionsprogramm 2021 – 2026
- V. Finanzplan 2021 – 2026
- VI. Stellenpläne
- VII. Organigramme

Anlage I

Erfolgsübersichtsplan

Abwasserzweckverband Region Heide

für das Wirtschaftsjahr 2023

Erfolgsübersichtsplan Abwasserzweckverband Region Heide 2023

Aufwendungen nach Bereichen:	Betrag insgesamt €	Verwaltung Allgemein €	Entsorgungsbetriebe			Neben- geschäfte €	Aktivierte Eigen- leistungen €
			Schmutz- wasser €	Niederschlags- wasser €	ins- gesamt €		
nach Aufwandsarten:							
1. Materialaufwand	761.000	0	756.000	2.000	758.000	3.000	
a) Bezug von Fremden	815.200	18.500	731.300	64.500	795.800	900	
b) Bezogene Leistungen	1.359.000	334.900	602.600	186.600	789.200	14.300	220.600
2. Löhne und Gehälter inkl. Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Unterstützung	1.970.500	115.400	1.315.600	539.500	1.855.100		
3. Aufwendungen für Altersversorgung	251.900	1.300	147.600	103.000	250.600		
4. Abschreibungen	1.500	1.400	100		100		
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	432.000	281.600	77.000	73.400	150.400		
6. Steuern	5.591.100	753.100	3.630.200	969.000	4.599.200	18.200	220.600
7. Andere betriebliche Aufwendungen	753.100	753.100	592.100	158.000	750.100	3.000	
8. Summe 1. - 7.							
9. Umlage Verwaltung Allgemein							
Zurechnung (+)							
Abgabe (-)							
10. Leistungsausgleich							
Zurechnung (+)							
Abgabe (-)							
11. Aufwendungen 1. - 10.	5.591.100		4.222.300	1.127.000	5.349.300	21.200	220.600
12. Betriebserträge	5.615.500		4.218.000	1.155.700	5.373.700	21.200	220.600
a) nach der GuV-Rechnung							
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige							
13. Betriebserträge insgesamt	5.615.500		4.218.000	1.155.700	5.373.700	21.200	220.600
14. Betriebsergebnis	24.400		0	28.700	24.400	0	0
Überschuss (+)	0		-4.300	0	0	0	0
Fehlbetrag (-)	6.000		4.300	1.700	6.000		
15. Finanzerträge							
16. Außerordentliches Ergebnis							
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
18. Unternehmensergebnis	30.400		0	30.400	30.400	0	0
Jahresgewinn (+)	0		0	0	0	0	0
Jahresverlust (-)	0		0	0	0	0	0

Anlage II

Erfolgsplan

Abwasserzweckverband Region Heide

für das Wirtschaftsjahr 2023

Erfolgsplan

	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	2023	2022	2021
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.361.900	4.880.900	4.762.059,09
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	220.600	305.800	59.337,74
4. sonstige betriebliche Erträge	33.000	9.000	80.398,46
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	761.000	462.700	504.549,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	815.200	1.095.900	831.750,54
6. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter inklusive Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.359.000	1.263.800	1.207.376,02
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.970.500	1.870.300	1.645.292,62
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	432.000	268.300	444.251,02
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	1.240,87
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.000	5.500	7.174,80
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	251.900	212.300	241.359,62
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	31.900	27.900,00	35.631,43
13. Außerordentliche Erträge			
14. Außerordentliche Aufwendungen			
15. Außerordentliches Ergebnis			
16. Sonstige Steuern	1.500	1.400	1.446,20
17. Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	30.400	26.500	34.185,23

Anlage III

Vermögensplan

Abwasserzweckverband Region Heide

für das Wirtschaftsjahr 2023

Abwasserzweckverband Region Heide

Vermögensplan 2023

<u>Lfd.-</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>		
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		1.306.100 €
1	Zentralkläranlage Heide, Fällmitteltank 30m³ erneuern	79.400 €
2	Zentralkläranlage Heide Bypass Bio P DN 400 l=ca. 17m	93.100 €
3	Zentralkläranlage Heide Vorbereitung Pyrolyse als letzte Reinigungsstufe für Klärschlamm	104.700 €
4	Zentralkläranlage Heide, 3 Pumpen Filtration Bj '97 erneuern	113.100 €
5	Zentralkläranlage Heide, Anbindung Schnittstelle Netzbetreiber	11.900 €
6	Zentralkläranlage Heide, Betonsanierung div. Gebäude	191.600 €
7	Zentralkläranlage Heide, Bypass Hauptzulauf erneuern	479.000 €
8	Zentralkläranlage Heide, Ersatz für Binder Gasmessgerät im Gaszulauf zum Blockheizkraftwerk	12.000 €
9	Zentralkläranlage Heide, Gasbehälter Sanierung Traufkante	78.500 €
10	Zentralkläranlage Heide, Lagertank/Tankstelle für "Blackout"	11.900 €
11	Zentralkläranlage Heide, Vorbereitung Freiflächen PV Anlage für Co2 Neutralität 2030	130.900 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		2.566.300 €
12	Heide, div. Pumpstation Fernübertragung erneuern	84.400 €
13	Heide, Gleiwitzer Straße, Sanierung SW Kanal II.BA Stichstraße Richtung Norden	357.000 €
14	Heide, Pumpstation Westermoorweg, Erneuerung	177.900 €
15	Heide, Schillerstraße I.BA SW Kanal Sanierung	866.200 €
16	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	209.400 €
17	Lo-Ri, Loher Weg, HS Nr. 18-58 Kanalsanierung	871.400 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		1.597.400 €
18	Heide, NW Transportkanal DN 1000 Friesenweg bis A23, letzter BA	203.200 €
19	Heide, Freudental, Sanierung Kanal und Schacht Richtung WKK	67.100 €
20	Heide, Schillerstraße I.BA 1-37 NW Kanal Sanierung	588.300 €
21	Heide, Süderholm Sanierung Sandfang Süderholm Nr. 2 von 3	104.100 €
22	Heide/Wesseln: Erneuerung Betonhalbschalen vor RRB Wesseln West	134.700 €
23	Heide/Wesseln: Erneuerung Durchlaß vor RRB Wesseln West	101.200 €
24	Lo-Ri, Loher Weg, HS Nr. 18-58 Kanalsanierung 100% Gem. Lo-Ri	398.800 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		227.800 €
25	Anhänger für den Transport von Notstromaggregaten	4.800 €
26	Berechnungsprogramm, Regelwerke, Hardware technische Abteilung	28.700 €
27	Dienstfahrzeug E-Antrieb "Caddyklasse"	39.300 €
28	Dienstfahrzeug E-Antrieb Geschäftsführer	41.900 €
29	Notstromaggregat Diesel	28.600 €
30	Verwaltung, EDV Hard- und Software	59.500 €
31	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu., 5x Ball B Köderboxen	25.000 €
Investitionen 2023		5.697.600 €
<u>II. Sonstiges</u>		
32	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.295.400 €
Summe Investitionsprogramm		6.993.000 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Vermögensplan 2023

<u>Lfd.- Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	
<u>Einnahmen / Finanzierung 2023</u>	
Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
Zuweisung der Gemeinde	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	401.400 €
Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	398.800 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wesseln	31.000 €
Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	1.716.200 €
Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	84.900 €
Abschreibungen Abwasser Wöhrden	80.800 €
Abschreibungen Abwasser Ostrohe	88.600 €
Beiträge Stadt Heide	46.800 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	149.800 €
Beiträge Wöhrden	31.800 €
Beiträge Ostrohe	48.300 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	3.914.600 €
	6.993.000 €

Anlage IV

Investitionsprogramm

Abwasserzweckverband Region Heide

für den Planungszeitraum 2022 - 2027

Neuanmeldung Investitionsprogramm 2020

Abwasserwerkverband Region Heide Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2027

lfd. Nr.	Bezeichnung der Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen	Kosten				
		2022 €	davon entfallen auf Jahre des Planungszeitraumes 2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
1	I. Abwasser	8.806.600	1.306.100	1.419.900	1.356.500	938.300
	a) Klärwerk					
2	b) Kanalnetz Schmutzwasser Stadt Heide	16.794.400	1.694.900	3.323.600	3.260.600	3.185.200
	Kanalnetz Schmutzwasser Lohe-Rickelshof	986.200	114.800	0	0	0
	Kanalnetz Schmutzwasser Wöhrden	117.700	80.900	0	0	36.800
	Kanalnetz Schmutzwasser Ostrohe	33.300	33.300	0	0	0
3	c) Kanalnetz Niederschlagswasser Stadt Heide	10.152.900	1.198.600	2.358.900	912.300	1.805.900
	Kanalnetz Niederschlagswasser Lohe-Rickelshof	398.800	398.800	0	0	0
	Kanalnetz Niederschlagswasser Wöhrden	0	0	0	0	0
	Kanalnetz Niederschlagswasser Ostrohe	33.300	33.300	0	0	0
4	d) Gemeinsame Anlagen	745.400	227.900	120.500	70.600	27.500
5	ii. Sonstiges	9.051.400	1.295.400	1.375.400	1.601.300	1.701.500
	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen					
6	Sonstige Ausgaben	47.120.000	8.210.300	8.598.300	7.201.300	7.695.200
lfd. Nr.	Bezeichnung der Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen	Finanzierung				
		2022 €	davon entfallen auf Jahre des Planungszeitraumes 2023 €	2024 €	2025 €	2026 €
1	Finanzierung	0	0	0	0	0
	Zuweisung über Gemeinde Jahresgewinn					
2	Zuweisung der Gemeinde	0	0	0	0	0
	Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	4.083.500	401.400	964.300	337.900	669.800
	Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	398.800	398.800	0	0	0
	Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0	0	0	0	0
	Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	16.700	16.700	0	0	0
	Anteil Fördermittellandere	159.600	31.000	0	0	0
3	Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	11.474.700	1.716.200	1.896.100	2.011.100	2.104.500
	Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	512.600	84.900	94.000	94.000	84.400
	Abschreibungen Abwasser Wöhrden	484.000	80.800	80.500	80.500	82.200
	Abschreibungen Abwasser Ostrohe	533.600	88.600	88.600	88.600	88.600
4	Beiträge Stadt Heide	998.100	46.800	151.200	228.200	171.200
	Beiträge Lohe-Rickelshof	599.200	149.800	203.700	149.800	0
	Beiträge Wöhrden	188.300	31.800	31.800	0	0
	Beiträge Ostrohe	193.200	48.300	96.600	48.300	0
	Sonstige Beiträge	0	0	0	0	0
5	Kredite	27.477.700	4.619.400	4.991.500	4.163.000	4.494.500
		47.120.000	8.210.300	8.598.300	7.201.300	7.695.200

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2022

<u>Lfd.-</u> <u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	
<u>I. Abwasserentsorgung</u>	
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>	
	1.547.400 €
1	Heide, Faulturm, Fassade und Dach, San. 730.200 €
2	Heide, Prozeßleittechnik auf dem Klärwerk erneuern 82.100 €
3	Heide, Überschußschlammeindickung , San. 407.500 €
4	Heide, Zentralklärwerk Friesenweg Pumpen und Motoren 87.900 €
5	Heide, Zentralklärwerk Pumpen 1-2-3 Belebung 109.500 €
6	Heide, Zentralklärwerk: NH4-N Messung + TS Messung Belebung san. 35.000 €
7	Heide, Zentralklärwerk Friesenweg Rührwerke Belebung austauschen 95.200 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>	
	2.446.600 €
8	Heide, Bromberger Straße, HS Nr. 12 - 24 261.100 €
9	Heide, Ernst-Mohr-Straße, Sanierung SW Kanal 257.300 €
10	Heide, Flensburger Straße, Sanierung SW Kanal 35.600 €
11	Heide, Föhler Straße, Sanierung 28.100 €
12	Heide, Gleiwitzer Straße, Sanierung SW Kanal 143.700 €
13	Heide, Greifenhagener Weg, Sanierung SW-Kanal 193.000 €
14	Heide, HPW Nordhastedt Erneuerung Pumpe 34.200 €
15	Heide, Lessingstraße, kompl. Straßenzug SW Sanierung 614.700 €
16	Heide, Prof.-Bier-Straße, Sanierung SW Kanal 156.000 €
17	Heide, Pumpstationen allgemein, Erneuerung Lessingstraße 205.300 €
18	Heide, Pumpstationen allgemein, Erneuerung Norderdamm 83.300 €
19	Heide, Wesseler Weg, Sanierung SW Kanal 205.300 €
20	Lo-Ri: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation 114.800 €
21	Ostrohe, B.-Plan 7, Karkweg Restplanungskosten 33.300 €
22	Wöhrden: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation 80.900 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>	
	2.675.000 €
23	Heide, Betonkanal Friesenweg bis A23, 4. BA, Bereich: Lo-Ri, KA bis B.-Plan 12 , San. 547.400 €
24	Heide, Bromberger Straße, HS Nr. 24/21 und über priv. Flächen 258.200 €
25	Heide, Dorfstraße/FTR., Hochwasserschutz NW-Graben zum RRB Höhe Hinr-Schm.-Str. 266.000 €
26	Heide, Flensburger Straße, Sanierung NW Kanal 113.600 €
27	Heide, Föhler Straße, Sanierung 98.200 €
28	Heide, Gleiwitzer Straße, Sanierung NW Kanal 213.500 €
29	Heide, Greifenhagener Weg, Sanierung NW Kanal 112.200 €
30	Heide, Kleine Westerstraße, Neubau 176.200 €
31	Heide, Lessingstraße, kompl. Straßenzug NW Sanierung 737.100 €
32	Heide, Sophie-Dethlefs-Straße , II BA bis Kaiser-Wilhelm-Platz 82.400 €
33	Heide, Wesseler Weg, Sanierung NW-Kanal 36.900 €
34	Ostrohe, B.-Plan 7, Karkweg Restplanungskosten 2022 33.300 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>	
	272.900 €
35	Fahrzeug, Dienstwagensersatz als E-Fahrzeug 25.100 €
36	Fahrzeuge hier reines Spülfahrzeug für die Bereitschaft (Führerscheinklasse 3 alt) 205.300 €
37	Verwaltung, EDV Hard- und Software 23.800 €
38	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu. 18.700 €
Investitionen 2022	
	6.941.900 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2022

<u>Lfd.-</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>		
	<u>II. Sonstiges</u>	
39	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.268.400 €
	Summe Investitionsprogramm	8.210.300 €
	<u>Einnahmen / Finanzierung 2022</u>	
	Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
	Zuweisung der Gemeinde	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	1.160.800 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	16.700 €
	Anteil andere	128.600 €
	Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	1.626.300 €
	Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	70.900 €
	Abschreibungen Abwasser Wöhrden	76.700 €
	Abschreibungen Abwasser Ostrohe	96.400 €
	Beiträge Stadt Heide	193.900 €
	Beiträge Lohe-Rickelshof	95.900 €
	Beiträge Wöhrden	124.700 €
	Beiträge Ostrohe	0 €
	Sonstige Beiträge	0 €
	Kredite	4.619.400 €
		8.210.300 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2023

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		1.306.100 €
1	Zentralkläranlage Heide, Fällmitteltank 30m ³ erneuern	79.400 €
2	Zentralkläranlage Heide Bypass Bio P DN 400 l=ca. 17m	93.100 €
3	Zentralkläranlage Heide Vorbereitung Pyrolyse als letzte Reinigungsstufe für Klärschlamm	104.700 €
4	Zentralkläranlage Heide, 3 Pumpen Filtration Bj '97 erneuern	113.100 €
5	Zentralkläranlage Heide, Anbindung Schnittstelle Netzbetreiber	11.900 €
6	Zentralkläranlage Heide, Betonsanierung div. Gebäude	191.600 €
7	Zentralkläranlage Heide, Bypass Hauptzulauf erneuern	479.000 €
8	Zentralkläranlage Heide, Ersatz für Binder Gasmessgerät im Gaszulauf zum Blockheizkraftwerk	12.000 €
9	Zentralkläranlage Heide, Gasbehälter Sanierung Traufkante	78.500 €
10	Zentralkläranlage Heide, Lagertank/Tankstelle für "Blackout"	11.900 €
11	Zentralkläranlage Heide, Vorbereitung Freiflächen PV Anlage für Co2 Neutralität 2030	130.900 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		2.566.300 €
12	Heide, div. Pumpstation Fernübertragung erneuern	84.400 €
13	Heide, Gleiwitzer Straße, Sanierung SW Kanal II.BA Stichstraße Richtung Norden	357.000 €
14	Heide, Pumpstation Westermoorweg, Erneuerung	177.900 €
15	Heide, Schillerstraße I.BA SW Kanal Sanierung	866.200 €
16	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	209.400 €
17	Lo-Ri, Loher Weg, HS Nr. 18-58 Kanalsanierung	871.400 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		1.597.400 €
18	Heide, NW Transportkanal DN 1000 Friesenweg bis A23, letzter BA	203.200 €
19	Heide, Freudental, Sanierung Kanal und Schacht Richtung WKK	67.100 €
20	Heide, Schillerstraße I.BA 1-37 NW Kanal Sanierung	588.300 €
21	Heide, Süderholm Sanierung Sandfang Süderholm Nr. 2 von 3	104.100 €
22	Heide/Wesseln: Erneuerung Betonhalbschalen vor RRB Wesseln West	134.700 €
23	Heide/Wesseln: Erneuerung Durchlaß vor RRB Wesseln West	101.200 €
24	Lo-Ri, Loher Weg, HS Nr. 18-58 Kanalsanierung 100% Gem. Lo-Ri	398.800 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		227.800 €
25	Anhänger für den Transport von Notstromaggregaten	4.800 €
26	Berechnungsprogramm, Regelwerke, Hardware technische Abteilung	28.700 €
27	Dienstfahrzeug E-Antrieb "Caddyklasse"	39.300 €
28	Dienstfahrzeug E-Antrieb Geschäftsführer	41.900 €
29	Notstromaggregat Diesel	28.600 €
30	Verwaltung, EDV Hard- und Software	59.500 €
31	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu., 5x Ball B Köderboxen	25.000 €
Investitionen 2023		5.697.600 €
<u>II. Sonstiges</u>		
32	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.295.400 €
Summe Investitionsprogramm		6.993.000 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2023

<u>Lfd.- Bauvorhaben und Beschaffung</u> <u>Nr.</u>	<u>Investition</u>
<u>Einnahmen / Finanzierung 2023</u>	
Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
Zuweisung der Gemeinde	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	401.400 €
Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	398.800 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wesseln	31.000 €
Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	1.716.200 €
Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	84.900 €
Abschreibungen Abwasser Wöhrden	80.800 €
Abschreibungen Abwasser Ostrohe	88.600 €
Beiträge Stadt Heide	46.800 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	149.800 €
Beiträge Wöhrden	31.800 €
Beiträge Ostrohe	48.300 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	3.914.600 €
	6.993.000 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2024

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		1.419.900 €
1	Gebäude und Anlagenteile der Kläranlage allgemein, San./Neub.	50.700 €
2	Gebäude und Anlagenteile der Kläranlage allgemein, San./Neub.	10.000 €
3	Heide, Faulturm, Fassade und Dach, San.	1.068.900 €
4	Heide, Zentralkläwerk: Bandräumer der Vorklärung Sanierung	34.700 €
5	Heide, Zentralkläwerk: Rundräumer Nachklärung Sanierung Teil1	79.200 €
6	Zentralkläwerk Friesenweg, Heide, Prozeßleittechnik auf dem Klärwerk erneuern	176.400 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		3.323.600 €
7	Heide, Albert-Schweizer Straße kompl. Straßenzug	687.600 €
8	Heide, Erneuerung von Pumpstationen, Husumer Straße	225.900 €
9	Heide, Goethestraße kompl. Straßenzug	319.500 €
10	Heide, Jahnstraße kompl. Straßenzug	877.000 €
11	Heide, Olandweg, Bereich: gesamter Straßenzug, San.	181.700 €
12	Heide, Schillerstraße II.BA SW Kanal Sanierung	627.600 €
13	Heide, Sylter Straße, Bereich: gesamter Straßenzug, San.	191.700 €
14	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	212.600 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		2.358.900 €
15	Heide, Albert-Schweizer Straße Nr.1-8	241.700 €
16	Heide, Goethestraße kompl. Straßenzug	306.700 €
17	Heide, Jahnstraße kompl. Straßenzug	970.400 €
18	Heide, Olandweg, Bereich: ges. Straßenzug, San.	181.700 €
19	Heide, Schillerstraße II.BA 322m NW Kanal Neubau für Stadt Heide	466.700 €
20	Heide, Sylter Straße, Bereich: ges. Straßenzug, San.	191.700 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		120.500 €
21	Berechnungsprogramm Regelwerk	14.900 €
22	Dienstfahrzeug E-Antrieb "Caddyklasse"	45.200 €
23	Generalentwässerungsplan, Allg.	60.400 €
Investitionen 2024		7.222.900 €
<u>II. Sonstiges</u>		
24	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.375.400 €
Summe Investitionsprogramm		8.598.300 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2024

<u>Lfd.-</u> <u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	
<u>Einnahmen / Finanzierung 2024</u>	
Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
Zuweisung der Gemeinde	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	964.300 €
Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	1.896.100 €
Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	94.000 €
Abschreibungen Abwasser Wöhrden	80.500 €
Abschreibungen Abwasser Ostrohe	88.600 €
Beiträge Stadt Heide	151.200 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	203.700 €
Beiträge Wöhrden	31.800 €
Beiträge Ostrohe	96.600 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	4.991.500 €
	8.598.300 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2025

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		1.356.500 €
1	Heide Zentralkläwerk: Batteriespeicher Überschussstrom	429.000 €
2	Heide, Zentralkläwerk: Rundräumer Nachklärung Sanierung Teil2	80.300 €
3	Kläranlage, alten Hauptzulauf sanieren DN600	170.600 €
4	Zentralkläwerk Friesenweg, Heide, Treppenturm, Fassade, San.	676.600 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		3.260.600 €
5	Heide, Bahnhofsstr. Parkplatz Kleine Freiheit	63.900 €
6	Heide, Bgmst. Blaas-Straße kompl. Straßenzug	574.700 €
7	Heide, Emil-Gosch-Str., Haus Nr. 4 bis Am Sportplatz Nr. 13	85.000 €
8	Heide, Hindenburgstraße kompl. Straßenzug	475.300 €
9	Heide, Kluckstraße kompl. Straßenzug	389.000 €
10	Heide, Kolberger Straße kompl. Straßenzug	475.300 €
11	Heide, Lobeskampweg, ges. Straßenzug Erneuerung	458.300 €
12	Heide, Pumpstationen allgemein, Erneuerung Hermann Löns Straße	247.100 €
13	Heide, Rudolf-Harbig-Weg 2-14	276.300 €
14	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	215.700 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		912.300 €
15	Heide, Hindenburgstraße kompl. Straßenzug	457.800 €
16	Heide, Kolberger Straße 10-26	347.300 €
17	Heide, Süderholm Sanierung Sandfang Süderholm Nr. 3 von 3	107.200 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		70.600 €
18	Dienstfahrzeug "Caddyklasse"	43.100 €
19	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu.	27.500 €
Investitionen 2025		5.600.000 €
<u>II. Sonstiges</u>		
20	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.601.300 €
Summe Investitionsprogramm		7.201.300 €
<u>Einnahmen / Finanzierung 2025</u>		
	Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
	Zuweisung der Gemeinde	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	337.800 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
	Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	2.011.100 €
	Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	94.000 €
	Abschreibungen Abwasser Wöhrden	80.500 €
	Abschreibungen Abwasser Ostrohe	88.600 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2025

<u>Lfd.-</u> <u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	
Beiträge Stadt Heide	228.200 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	149.800 €
Beiträge Wöhrden	0 €
Beiträge Ostrohe	48.300 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	4.163.000 €
	7.201.300 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2026

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		938.300 €
1	Heide Zentralkläwerk: PV Anlage 1400m²	858.000 €
2	Heide, Zentralkläwerk: Rundräumer Nachklärung Sanierung Teil3	80.300 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		3.222.000 €
3	Heide, Bau einer PS/DRL von Wesseln nach Heide, Neubau	286.300 €
4	Heide, Bundesstraße 5, Bereich: FTR bis Süderstraße., San.	788.700 €
5	Heide, Grödeweg, Bereich: gesamter Straßenzug, San.	164.200 €
6	Heide, Hans-Sierks-Str., HS-Nr.29-33, San	55.500 €
7	Heide, Hoogeweg, Bereich: gesamter Straßenzug, San.	120.500 €
8	Heide, L150 Waldschlößchenstraße 65-77+83-89	705.100 €
9	Heide, Pumpstationen allgemein, Erneuerung Schleswiger Straße	137.300 €
10	Heide, Rektor-Marten-Straße, Hausnr. 35 - 39	129.400 €
11	Heide, Südfallweg, Bereich: gesamter Straßenzug, San.	201.900 €
12	Heide, Tannenstraße, HS Nr. 5-16 kompl. Straßenzug	380.600 €
13	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	215.700 €
14	Wöhrden, HPW Erneuerung Pumpe	36.800 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		1.805.900 €
15	Heide, Bundesstraße 5, Bereich: FTR bis Süderstraße., San.	1.219.000 €
16	Heide, Grödeweg, Bereich: ges. Straßenzug, San.	217.800 €
17	Heide, Hoogeweg, Bereich: ges. Straßenzug, San.	170.600 €
18	Heide, Südfallweg, Bereich: ges. Straßenzug, San.	198.500 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		27.500 €
19	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu.	27.500 €
Investitionen 2026		5.993.700 €
<u>II. Sonstiges</u>		
20	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.701.500 €
Summe Investitionsprogramm		7.695.200 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2026

<u>Lfd.-</u> <u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	
<u>Einnahmen / Finanzierung 2026</u>	
Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
Zuweisung der Gemeinde	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	669.800 €
Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	2.104.500 €
Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	84.400 €
Abschreibungen Abwasser Wöhrden	82.200 €
Abschreibungen Abwasser Ostrohe	88.600 €
Beiträge Stadt Heide	171.200 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	0 €
Beiträge Wöhrden	0 €
Beiträge Ostrohe	0 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	4.494.500 €
	7.695.200 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Investitionsprogramm 2027

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		2.238.400 €
1	Zentralklärwerk Friesenweg, Heide, Neubau Verwaltungsgebäude AZV Region Heide	2.238.400 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		3.112.500 €
2	Heide, Bahnhofsgang Inliner	15.400 €
3	Heide, Esmarchstraße, SW Sanierung auf Gelände WKK	61.300 €
4	Heide, Gartenweg 2 Haltungen	200.800 €
5	Heide, Jürgen Harder Straße 8 Haltungen	922.100 €
6	Heide, Moltkestr., Bereich: ges. Straßenzug, San.	1.541.100 €
7	Heide, Reimer von Wiemerstedt Straße 1-5	141.700 €
8	Heide: DIN 1986-30 VIDEOBEFAHRUNG SW Kanalisation	230.100 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		1.235.500 €
9	Heide, Esmarchstraße, NW Sanierung auf Gelände WKK	52.800 €
10	Heide, Jürgen Harder Straße 6 Haltungen	622.700 €
11	Heide, Moltkestr., Bereich: ges. Straßenzug, San.	494.200 €
12	Heide, Reimer von Wiemerstedt Straße 1-5	65.800 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		26.100 €
13	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu, Köderboxen	26.100 €
Investitionen 2027		6.612.500 €
<u>II. Sonstiges</u>		
14	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.809.400 €
Summe Investitionsprogramm		8.421.900 €
<u>Einnahmen / Finanzierung 2027</u>		
	Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
	Zuweisung der Gemeinde	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	549.400 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	0 €
	Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	0 €
	Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	2.120.500 €
	Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	84.400 €
	Abschreibungen Abwasser Wöhrden	83.300 €
	Abschreibungen Abwasser Ostrohe	82.800 €
	Beiträge Stadt Heide	206.800 €
	Beiträge Lohe-Rickelshof	0 €
	Beiträge Wöhrden	0 €
	Beiträge Ostrohe	0 €
	Sonstige Beiträge	0 €
	Kredite	5.294.700 €
		8.421.900 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Neuanmeldung Finanzierung Investitionsprogramm 2020

<u>Lfd.-</u> <u>Nr.</u>	<u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u> <u>AZV</u>
<u>I. Abwasserentsorgung</u>		
<u>a.) Klärwerk, Gelände und Gebäude</u>		706.800 €
1	Heide, KA Rohrleitungsbau für die Überschussschlammrückführung	261.800 €
2	Heide, Prozeßleittechnik auf dem Klärwerk erneuern	412.300 €
3	Heide, Sanierung des Nacheindickers sowie der unterirdischen Leitungen	32.700 €
<u>b.) Kanalnetz Schmutzwasser</u>		1.932.100 €
4	Heide, Rüdorfer Straße , San. ab Kreisel bis Haus-Nr. 32	255.500 €
5	Heide, Sophie-Dethlefs-Straße , B5 bis Kaiser-Wilhelm-Platz	10.600 €
6	Ostrohe, B.-Plan 7, Karkweg Planung 2020 Bau in 2021	33.300 €
7	Ostrohe, Im Dorfe, Erstellung Trennsystem SW/NW	946.300 €
8	Ostrohe, Neubau Hauptpumpwerk Klausmoorweg +DRL DN150	586.400 €
9	Wöhrden, Op'n Pasterkroog II.BA B.-Plan Nr. 8	100.000 €
<u>c.) Kanalnetz Niederschlagswasser</u>		550.200 €
10	Heide, Kleine Westerstraße, Neubau	248.800 €
11	Heide, Sophie-Dethlefs-Straße , B5 bis Kaiser-Wilhelm-Platz	141.500 €
12	Heide, Ölsperre 6x Regenrückhaltebecken im Stadtgebiet	19.300 €
13	Lo-Ri, Ölsperre Regenrückhaltebecken Uhlenhorst	3.200 €
14	Ostrohe, B.-Plan 7, Karkweg Planung 2020 Bau in 2021	33.300 €
15	Wöhrden, Ölsperre Regenrückhaltebecken Rudolf Scheer Weg	3.200 €
16	Wöhrden, Op'n Pasterkroog II.BA B.-Plan Nr.8	100.900 €
<u>d.) Gemeinsame Anlagen der Abwasserentsorgung</u>		75.400 €
17	Software Lizenzen	51.600 €
18	Werkzeuge und Geräte allgemein, Neu.	23.800 €
Investitionen 2020		3.264.500 €
<u>II. Sonstiges</u>		
19	Tilgungsbeträge lang- und mittelfristiger Darlehen	1.305.300 €
Summe Investitionsprogramm		4.569.800 €

Abwasserzweckverband Region Heide

Neuanmeldung Finanzierung Investitionsprogramm 2020

<u>Lfd.-</u> <u>Bauvorhaben und Beschaffung</u>	<u>Investition</u>
<u>Nr.</u>	<u>AZV</u>
<u>Einnahmen / Finanzierung 2020</u>	
Zuweisung der Gemeinde Jahresgewinn	0 €
Zuweisung der Gemeinde	0 €
Anteil Regenwasserkanalisation Stadt Heide	80.400 €
Anteil Regenwasserkanalisation Lohe-Rickelshof	1.600 €
Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrden	52.050 €
Anteil Regenwasserkanalisation Ostrohe	16.650 €
Rückerstattung Schmutzwassergebühr Ostrohe über 3 Jahre vom Land an den AZV	167.400 €
Abschreibungen Abwasser Stadt Heide	1.370.100 €
Abschreibungen Abwasser Lohe-Rickelshof	66.000 €
Abschreibungen Abwasser Wöhrden	71.200 €
Abschreibungen Abwasser Ostrohe	26.400 €
Beiträge Stadt Heide	40.000 €
Beiträge Lohe-Rickelshof	15.000 €
Beiträge Wöhrden	10.000 €
Beiträge Ostrohe	0 €
Sonstige Beiträge	0 €
Kredite	2.653.000 €
	4.569.800 €

Anlage V

Finanzplan

Abwasserzweckverband Region Heide

für den Planungszeitraum 2022 - 2027

Finanzplan Abwasserzweckverband Region Heide 2022 - 2027

A Einnahmen und Ausgaben		(§ 16 Nr. 1 EigVO)					
		2022 Euro	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro	2027 Euro
Nr.	Bezeichnung						
	<u>Einnahmen</u>						
1	Zuweisung der Gemeinde						
2	Zuführung zu Rücklagen u. Rückstellungen mit langfristigem Charakter						
3	Rückflüsse von Darlehen						
4	Veräußerung von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitaleinlagen						
5	Zuschüsse Nutzungsberechtigter - Ertragszuschüsse						
6	- sonstige Bauzuschüsse	1.870.300	1.970.500	2.159.200	2.274.200	2.359.700	2.371.000
7	Abschreibungen						
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1.720.600	1.107.900	1.447.600	764.100	841.000	756.200
9	Anschlussbeiträge SW und NW, NW-Zuschüsse	4.619.400	3.914.600	4.991.500	4.163.000	4.494.500	5.294.700
10	Kredite						
	Sonstige Einnahmen						
	Summe	8.210.300	6.993.000	8.598.300	7.201.300	7.695.200	8.421.900
	<u>Ausgaben</u>						
1	Rückzahlung von Eigenkapital						
2	Auflösung von Rücklagen u. Rückstellungen mit langfristigem Charakter						
3	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter						
4	Gewährung von Darlehen						
5	Investitionen für Klarwerk	1.547.400	1.306.100	1.419.900	1.356.500	938.300	2.238.400
	Kanalnetz Schmutzwasser	2.446.600	2.566.300	3.323.600	3.260.600	3.222.000	3.112.500
	Kanalnetz Niederschlagswasser	2.675.000	1.597.400	2.358.900	912.300	1.805.900	1.235.500
	Gemeinsame Anlagen	272.900	227.800	120.500	70.600	27.500	26.100
6	Tilgung von Krediten	1.268.400	1.295.400	1.375.400	1.601.300	1.701.500	1.809.400
7	Sonstige Ausgaben						
	Summe	8.210.300	6.993.000	8.598.300	7.201.300	7.695.200	8.421.900

Finanzplan Abwasserzweckverband Region Heide 2022 - 2027

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§16 Nr. 1 EigVO)							
B	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Nr.		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	<u>Einnahmen</u>						
	Zuweisung der Stadt /Gemeinde						
	- zur Kapitalaufstockung						
	- zum Verlustausgleich						
	- Anteil Regenwasserkanalisation Heide	1.160.800	401.400	964.300	337.800	669.800	549.400
	- Anteil Regenwasserkanalisation Lohse-Rickelshof	0	398.800	0	0	0	0
	- Anteil Regenwasserkanalisation Wöhrenden	0	0	0	0	0	0
	- Anteil Regenwasserkanalisation Ostroffe	16.700	0	0	0	0	0
	- Anteil Regenwasserkanalisation Wesselin		31.000	0	0	0	0
	- Erstattung von Schäden durch Wurzeleinwuchs Heide	128.600	0	0	0	0	0
2	<u>Darlehen der Stadt /Gemeinde</u>						
	<u>Ausgaben</u>						
1	Ablieferungen an die Stadt Heide /Gemeinde						
	- von Gewinnen						
	- von Konzessionsabgaben						
	- von Verwaltungskostenbeiträgen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- bei Kapitalentnahmen						
2	Tilgung von Darlehen der Stadt /Gemeinde						

Anlage VI

Stellenplan 2023

Abwasserzweckverband Region Heide

Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2023 (Tarifvertraglich 39 h/Woche)

Abteilung / Stellenbezeichnung	TV-V	Stellen Ende 2022	Entgeltgruppe 2022	geplante Veränderungen in 2023	Stellen Ende 2023	Entgeltgruppe 2023	Bemerkung
Geschäftsführung Verbandsvorsteher		1,00			1,00		Ehrenamt
Kaufmännische Leitung hauptamtlicher Geschäftsführer	TV-V	1,00	12		1,00	12	Befristung auf 5 Jahre zunächst bis Ende 2024
Technische Leitung Hauptabteilungsleiter	TV-V	1,00	12		1,00	12	
Verwaltung und Finanzen Fachbereichsleiter	TV-V	0,78	9		0,78	9	
Assistenz Verwaltung und Finanzen	TV-V	0,50	6		0,50	6	
FIBu, Kundenservice	TV-V	0,50	6		0,50	6	
FIBu, Kundenservice, stellv. FBL	TV-V	0,87	7		0,87	7	
FIBu, Kundenservice	TV-V	0,64	6		0,64	6	
FIBu, Kundenservice	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Sekretariat	TV-V	0,38	5		0,38	5	
Abwassernetz Fachbereichsleiter / Rohrnetzmeister	TV-V	1,00	9		1,00	9	
Rohrkanal-Industriemeister, stellv. FBL	TV-V	1,00	8		1,00	8	
Fachkraft für Abwassertechnik / Elektroniker	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Fachkraft für Abwassertechnik	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Klärwerk Fachbereichsleiter / Gepr. Abwassermeister	TV-V	1,00	9		1,00	9	
Ver- und Entsorger, stellv. FBL	TV-V	1,00	6+		1,00	6+	
Ver- und Entsorger	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Ver- und Entsorger	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Fachkraft für Abwassertechnik	TV-V	1,00	6		1,00	6	
Klärwärter / Elektromaschinenbauer	TV-V	1,00	6		1,00	6	
		17,68			17,68		
Nachrichtlich Auszubildende/r Fachkraft für Abwassertechnik	TV-V	0,00		1,00	1,00		Azubi - Ausbildungsende Sommer 2026

Anlage VII

Organigramme

Abwasserzweckverband Region Heide



Zweckverbandsgemeinden

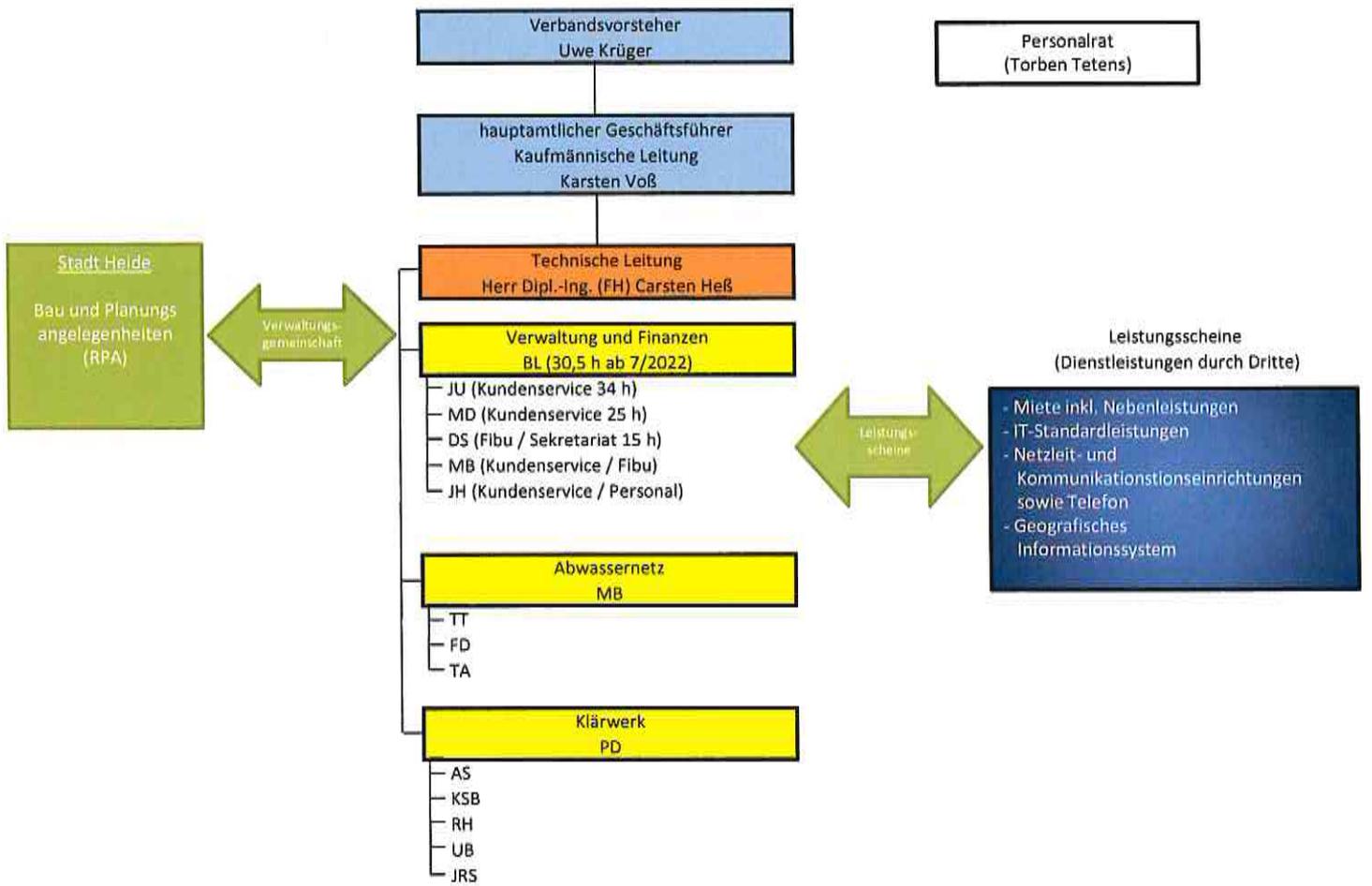
Stadt Heide	21.485 Einwohner	(01.04.2022)	1.110.465 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Lohe-Rickelshof	2.097 Einwohner	(01.04.2022)	90.375 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Wöhrden	1.268 Einwohner	(01.04.2022)	95.850 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Ostrohe	908 Einwohner	(01.04.2022)	42.139 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)

Verbandsversammlung

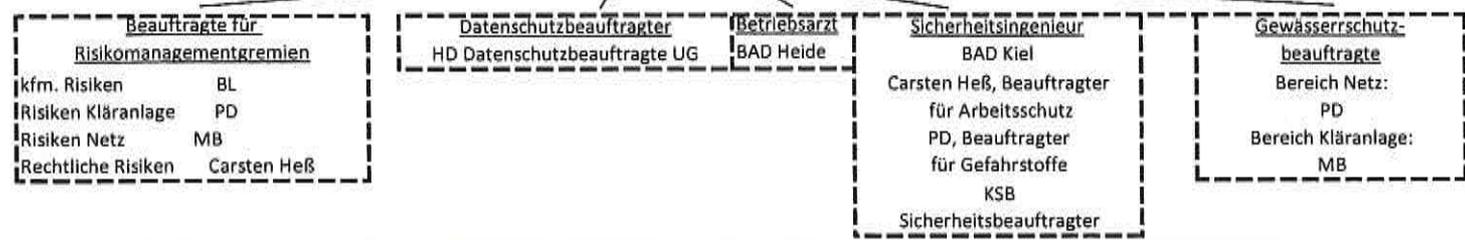
Heide	Lohe-Rickelshof	Wöhrden	Ostrohe
Herr BGM Oliver Schmidt-Gutzat Herr Dirk Diedrich Herr Willi Ruge Herr Michael Stumm Herr Marc-Friedrich Trester Herr Marc Werner	Herr BGM Sönke Behrmann Herr Jan-Christian Erps Herr Uwe Krüger	Herr BGM Peter Schoof Herr Wilhelm Wittthohn	Herr BGM Harald Sierks

Verbandsvorstand

Heide	Lohe-Rickelshof	Wöhrden	Ostrohe
Herr BGM Oliver Schmidt-Gutzat	Herr BGM Sönke Behrmann	Herr BGM Peter Schoof	Herr BGM Harald Sierks



Bestellungen / Beauftragte



Geschäftsführung (gesetzl. Vertreter)	Funktion aus der Verwaltung (§19 GkZ) Verwaltungsgemeinschaft/ Mitbenützung	Hauptabteilungsleiter	Fachbereichsleiter
---------------------------------------	---	-----------------------	--------------------



Zweckverbandsgemeinden

Stadt Heide	21.485 Einwohner	(01.04.2022)	1.110.465 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Lohe-Rickelshof	2.097 Einwohner	(01.04.2022)	90.375 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Währden	1.268 Einwohner	(01.04.2022)	95.850 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)
Ostrohe	908 Einwohner	(01.04.2022)	42.139 m³ Schmutzwasser (2021 Stand 07/22)

Verbandsversammlung

Heide	Lohe-Rickelshof	Währden	Ostrohe
Herr BGM Oliver Schmidt-Gutzat	Herr BGM Sönke Behrmann	Herr BGM Peter Schoof	Herr BGM Harald Sierks
Herr Dirk Diedrich	Herr Jan-Christian Erps	Herr Wilhelm Witthohn	
Herr Willi Ruge	Herr Uwe Krüger		
Herr Michael Stumm			
Herr Marc-Friedrich Trester			
Herr Marc Werner			

Verbandsvorstand

Heide	Lohe-Rickelshof	Währden	Ostrohe
Herr BGM Oliver Schmidt-Gutzat	Herr BGM Sönke Behrmann	Herr BGM Peter Schoof	Herr BGM Harald Sierks



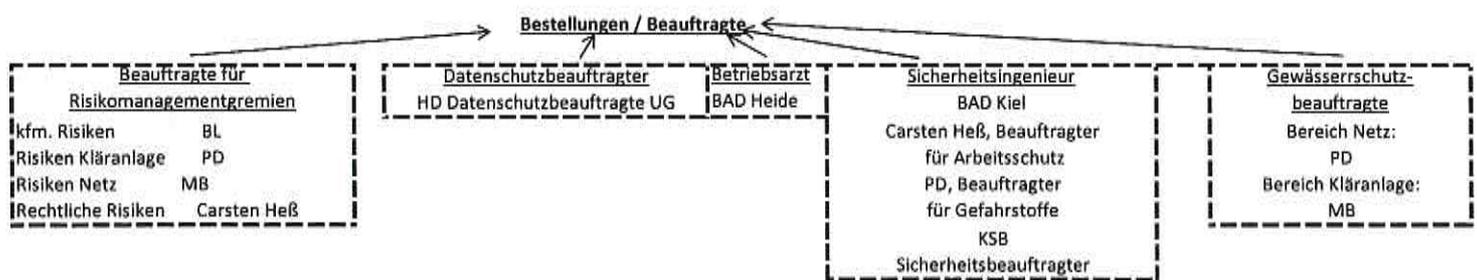
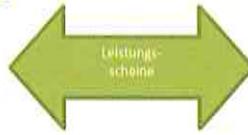
Personalrat
(Torben Tetens)

Stadt Heide
Bau und Planungs
angelegenheiten
(RPA)



Leistungsscheine
(Dienstleistungen durch Dritte)

- Miete inkl. Nebenleistungen
- IT-Standardleistungen
- Netzleit- und Kommunikationseinrichtungen sowie Telefon
- Geografisches Informationssystem



Geschäftsführung
(gesetzl. Vertreter)

Funktion aus der Verwaltung
(§19 Glz)
Verwaltungsgemeinschaft/
Mitbenutzung

Hauptabteilungsleiter

Fachbereichsleiter